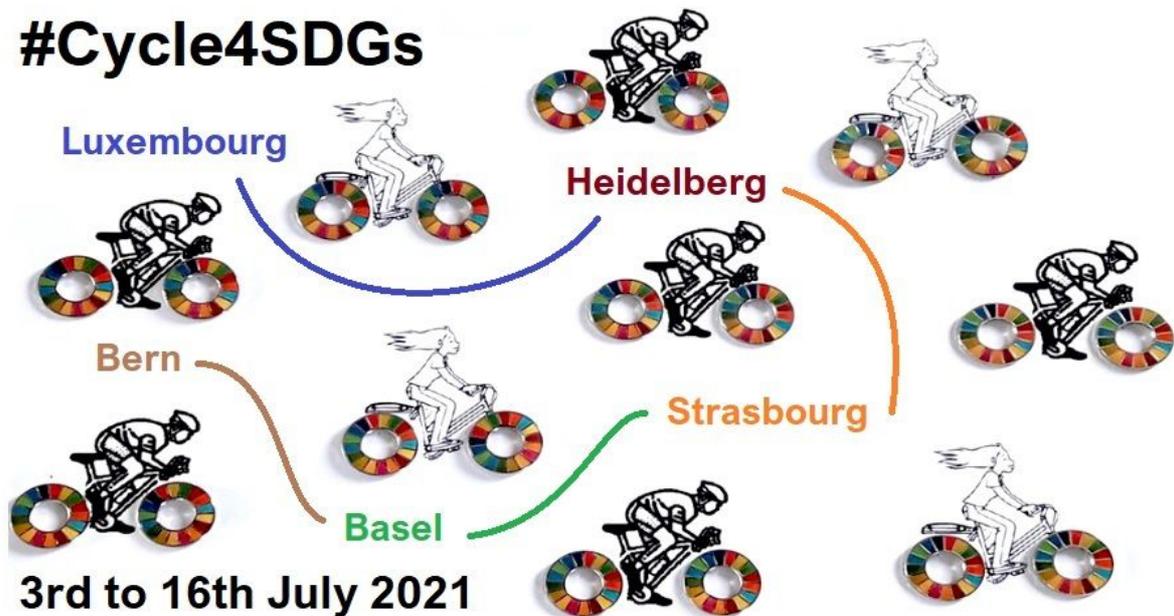


# #Cycle4SDGs



## 17 Ziele Fahrradtour

### Cycle 4 SDGs - La Grande Rand'ODD

3. bis zum 16. Juli 2021

Luxemburg - Deutschland - Frankreich - die Schweiz

Vom 3. bis zum 16. Juli organisiert *ATD Vierte Welt Europa* eine internationale Fahrradtour – *17 Ziele Fahrradtour - Cycle 4 SDGs - La Grande Rand'ODD* –, um öffentliche Aufmerksamkeit für die von der Vereinten Nationen formulierten 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung und insbesondere für das Versprechen « niemanden zurückzulassen » zu erregen.

Die Fahrradtour, die von Luxemburg, über Deutschland und Frankreich in die Schweiz führt, soll als Anlass für einen Austausch mit interessierten Bürgern über diese 17 Entwicklungsziele, und dem ihnen übergeordneten Rahmenprogramm der Vereinten Nationen, der *Agenda 2030*, dienen.

*17 Ziele Fahrradtour* findet zeitgleich mit dem jährlichen internationalen Gipfeltreffen der Vereinten Nationen statt, welches der *Agenda 2030* gewidmet ist: das *Hochrangige politische Forum für Nachhaltige Entwicklung*.

Anlässlich dieses Gipfeltreffens, das vom 6. bis zum 15. Juli in New York gehalten wird, legen 42 Mitgliedsstaaten einen freiwilligen Bewertungsbericht vor, der ihren Fortschritt hinsichtlich der Umsetzung dieser Entwicklungsziele evaluiert. Unter diesen 42 Mitgliedsstaaten befindet sich auch **Deutschland**, eines der vier Länder, das die Radfahrer der *Cycle 4 SDGs* durchqueren werden.

Während der Fahrradtour sollen insbesondere acht der 17 Entwicklungsziele im Dialog mit interessierten Bürgern angesprochen werden (diese 8 Entwicklungsziele werden auch insbesondere in New York angesprochen werden).

- Ziel n° 1 : Keine Armut
- Ziel n° 2 : Kein Hunger
- Ziel n° 3 : Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel n° 8 : Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Ziel n° 10 : Weniger Ungleichheit
- Ziel n° 12 : Nachhaltiger Konsum und Produktion
- Ziel n° 13 : Massnahmen zum Klimaschutz
- Ziel n° 16 : Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
- Ziel n° 17 : Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

#### Zusätzliche Informationen :

Luxemburg: <https://mint.gouvernement.lu/dam-assets/circulaires/2020/janvier-juin/3764-PNDD.pdf>

Deutschland: [www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik](http://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik)

France: [www.Agenda-2030.fr](http://www.Agenda-2030.fr)

Suisse: <https://www.eda.admin.ch/agenda2030/fr/home.html>

Hochrangige politische Forum für Nachhaltige Entwicklung:  
<https://sustainabledevelopment.un.org/hlpf/2021>

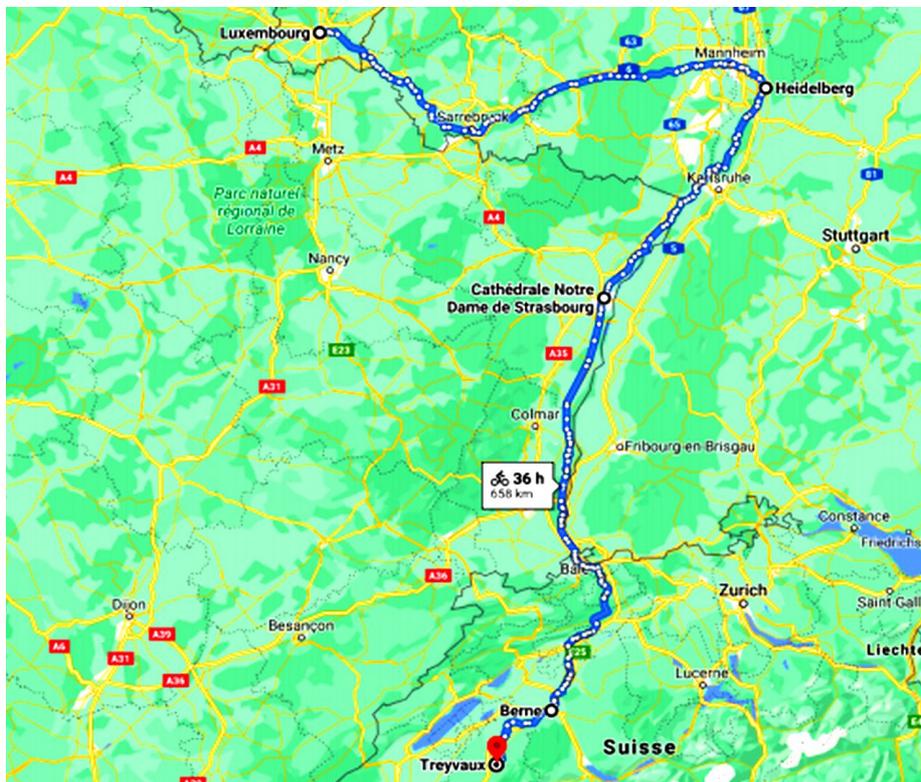
## Die Zielsetzung der 17 Ziele Fahrradtour ist es...

- Die Öffentlichkeit für die 17 Entwicklungsziele der Vereinten Nationen zu sensibilisieren und insbesondere auf das Versprechen der Mitgliedsstaaten « Niemanden zurückzulassen » aufmerksam zu machen. Zu diesem Zweck wird die Wandergruppe an zentralen Standorten in den Etappenpunkten halt machen, um in einen Austausch mit den Anwohnern und den örtlichen gewählten Repräsentanten zu treten.
- Multikulturalität und Solidarität zu fördern. Die Wandergruppe wird etwa 10 bis 15 Radfahrer und einige technische Hilfskräfte umfassen. Die Wanderer gehören einerseits verschiedenen Altersgruppen an. Andererseits werden Menschen, die Armut aus eigener Erfahrung kennen, an der Radwanderung teilnehmen. Unter den Fahrradfahrern sind schließlich noch Ehrenamtliche und Vollbeschäftigte Mitglieder der Bewegung ATD Vierte Welt zu finden. Interessenten, mit oder ohne Vorerfahrung, die bereit dazu sind, sich der Gruppe für 4 oder 5 Tage anzuschließen, können sich unter folgender E-Mail-Adresse an uns wenden : [cycle4SDGs@gmail.com](mailto:cycle4SDGs@gmail.com). Über Nachrichten von Vereinen und Organisationen die uns bei der Vorbereitung und Durchführung der Wanderung unterstützen können, freuen wir uns !
- 
- Staatliche, Europäische und Internationale statistische Ämter dazu aufzurufen, Datenerhebungs- und Auswertungsverfahren zu entwickeln und zu implementieren, die es ermöglichen das Versprechen « Niemanden zurückzulassen » tatsächlich zu halten (siehe unten).

# Reiseplan

Das vorläufige Programm für die Grande Rand'ODD :

- 3. und 4. Juli : „Offizieller Abfahrt / Start“ im Nachmittagsbereich in Luxembourg-Ville
- 5. Juli : Am Morgen Aufbruch nach Deutschland
- 7. - 8. Juli : Ankunft und Übernachtung in Heidelberg
- 9. - 12. Juli : Ankunft in Strasbourg im Nachmittagsbereich des 9. Juli. Pause in Strasbourg bis zum 12. Juli, dann Abfahrt vom Europa Rat.
- 12. Juli : Lange Etappe durch Elsass (die *plaine d'Alsace*) und Ankunft in Basel am Abend
- 13. Juli: Abfahrt von Basel
- 14. Juli: Ankunft in Bern im Nachmittagsbereich
- 15. -16. Juli: Schlussetappe. In der Nähe von Fribourg und dem Schweizerischen Hauptquartier von ATD Vierte Welt Schweiz in Treyvaux.
- 17. Juli : Rückfahrt.



## Teilnahmemöglichkeiten

- **Sie können als Teil der Wandergruppe bei der Fahrradtour mitmachen.** Die Mindestdauer dafür ist 4 Tage. Es ist selbstverständlich auch möglich uns für die Dauer der gesamten Tour zu begleiten. Wenn Sie in einer der Regionen, die auf der Reiseroute der Fahrradtour liegt, wohnhaft sind, können sie sich uns alternativ auch nur für einige Stunden oder einen einzigen Tag anschließen. Außerdem suchen wir Freiwillige, die bereit dazu wären, als **technische Hilfskräfte** zu agieren. Im Einzelnen benötigen wir 2 oder 3 Fahrer, die die Reisegruppe im Van oder Minibus begleiten könnten.

- Als Bewohner einer der Städte die auf dem Weg der Fahrradtour liegen, können Sie uns ebenfalls tatkräftig unterstützen. Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein, **mit uns Bekanntschaft zu machen** und bei dieser Gelegenheit, mehr über die Nachhaltigkeitspolitik der Vereinten Nationen zu erfahren.
- Wir benötigen ebenfalls Freiwillige um uns bei der **Öffentlichkeitsarbeit** unterstützen. So besteht etwa die Möglichkeit, während der Fahrradtour, durch Posts auf Facebook, Twitter, Instagram oder TikTok auf das Projekt aufmerksam zu machen. Es könnten auch Werbeprospekte erstellt werden.
- Sie können uns auch **finanziell** oder **logistisch** bei dem Projekt unterstützen, beispielsweise durch die Bereitstellung eines Fahrrades oder das Organisieren eines Vans für die Wandergruppe.  
Auch bei der **Mittelbeschaffung** und der **Suche von Sponsoren** sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Ziel ist es, **mindestens 5000 Euro** für die Deckung der Kosten der Fahrradtour zu mobilisieren.
- **Wir begrüßen ausdrücklich weitere Vorschläge und Eigeninitiativen**, sich bei *la grande Rand'ODD* mit einzubringen ! Auch Anregungen von anderen Vereinen und Organisationen die sich an dem Projekt beteiligen möchten nehmen wir mit Freude entgegen !

### Kontaktdaten:

**E-mail:** [cycle4sdgs@gmail.com](mailto:cycle4sdgs@gmail.com)

**Twitter:** @Cycle4SDGs

**Facebook:** [facebook.com/Cycle4SDGs](https://www.facebook.com/Cycle4SDGs)

Pierre KLEIN – + 33 7 83 87 79 17

## „A road to Bern“ Mit dem Fahrrad von Eurostat nach “VN Stat”

Eine der Kernbotschaften des Projektes lautet wie folgt : « Lasst uns zusammen von Eurostat nach ‘VN Stat’ fahren, damit niemand auf dem Weg zurückgelassen wird ! ».

Im Laufe der Wanderung wird ein Treffen der Wandergruppe mit Vertretern aus dem Milieu der Statistik organisiert. In Luxemburg treffen die Wanderer so auf Mitarbeiter von Eurostat, dem Amt der Europäischen Union für die Produktion öffentlicher Statistik. Am Endpunkt der Fahrradtour, in Bern, findet dann ein Treffen mit der schweizerischen Initiative „Road to Bern“ statt.

„Road to Bern“ organisiert mehrere Veranstaltungen rund um die Agenda 2030 um zu ihrer besseren Umsetzung beizutragen. Weiterhin bringt sich „Road to Bern“ aktiv bei der Vorbereitung des *World Data Forum 2021* der Vereinten Nationen ein. Anlässlich des diesjährigen *World Data Forum* kommen Führungskräfte aus dem Bereich der staatlichen und internationalen Statistik zusammen um neue Ideen auszutauschen, sich über Innovationen in ihrem Fachbereich zu informieren, mögliche Zukunftsstrategien zu debattieren und so voneinander zu lernen.

Ziel der *17 Ziele Fahrradtour* ist es ebenjene Führungskräfte dazu aufzurufen, zunehmend in die Produktion disaggregierter Daten zu investieren. Denn nur dann kann die Agenda 2030 auch tatsächlich wirkungsvoll und flächendeckend in allen Bevölkerungsgruppen umgesetzt werden. Unter „disaggregierten Daten“ versteht man unter anderen Datensätze die nach bestimmten potentiellen Diskriminierungsmerkmalen aufgeschlüsselt sind. So gilt es beispielsweise für eine gewisse Variable nicht nur den Mittelwert in der Gesamtbevölkerung festzustellen. Darüber hinaus

muss ebenfalls erörtert werden, inwiefern systematische Abweichungen von diesem Wert in marginalisierten Bevölkerungsgruppen auftreten.

### **Warum ist die Disaggregation so wichtig ?**

*Die Disaggregation ist ein notwendiger Schritt, wenn wir in der Zukunft eine inklusivere Gesellschaft schaffen wollen. Es ist nur allzu oft der Fall, dass marginalisierte Bevölkerungsgruppen, wie etwa Menschen die in großer Armut leben, Menschen mit Behinderung, ethnische Minderheiten oder Migranten nur unzureichend von den offiziellen Statistiken erfasst werden. Dies führt oft dazu, dass politische Massnahmen ergriffen werden, die auf falschen oder unpräzisen Informationen aufbauen und derart wider Erwarten zu einem höheren Grad an gesellschaftlicher Ausschließung führen.*

*Zur erfolgreichen Umsetzung der Agenda 2030 müssen Daten transparenter, zugänglicher und inklusiver gemacht werden. Die Wandergruppe möchte auf diese Thematik aufmerksam machen und einen Dialog mit engagierten Bürgern und gewählten Volksvertretern lostreten.*

### **Zusätzliche Informationen :**

- 2021 LNOB Policy Brief: <https://cooperation.ca/wp-content/uploads/2021/03/LNOB-policy-brief.pdf>
- Forum mondial des données : <https://sdg.iisd.org/events/third-un-world-data-forum-2021/>
- A Road to Bern : <https://roadtobern.swiss/>
- Leave No One Behind : <https://unsdg.un.org/2030-agenda/universal-values/leave-no-one-behind>

## *Das Fahrrad bei der Umsetzung der Agenda 2030*

Das Fahrrad ist ein umweltfreundliches Transportmittel dem eine zentrale Rolle bei der notwendigen Grünen Wende unserer Gesellschaften zukommt. Unsere Wandergruppe wird darauf achten, dass ein jeder am Ziel ankommt, dass die Fahrradfahrer sich gegenseitig unterstützen und dass das Tempo der Gruppe dem Rhythmus der langsamsten Wanderer angepasst wird. So wollen wir zeigen, was es konkret bedeutet « niemanden auf der Strecke zu lassen » und, dass es wichtig ist, denen die die größten Schwierigkeiten haben, den Vorrang zu gewähren.

Damit die Grüne Wende am Ende der Pandemie gelingen kann, ist es unentbehrlich, dass wir das Fahrrad besser in unseren Alltag integrieren. Durch kleine Gesten kann großes bewirkt werden : so bringt es zahlreiche Vorteile, hinsichtlich der persönlichen Gesundheit und der Wahrung unserer Umwelt, mit sich, anstelle des Busses, mit dem Fahrrad zur Arbeit zu fahren. Weltweit sind nachwievor 24 % aller Treibhausgas-Emissionen der Verbrennung von Treibstoffen geschuldet. Transportgewohnheiten zu verändern kann deshalb maßgeblich zum Kampf gegen den Klimawandel beitragen. Unsere Wandergruppe wird sich deshalb tatkräftig dafür einsetzen, Aufmerksamkeit für die Bedeutung, die das Fahrrad bei der Umsetzung der Agenda 2030 haben kann, zu erregen.

So kann das Fahrrad konkret zur Umsetzung der 7 Entwicklungsziele der Agenda 2030, die beim diesjährigen Forum der Vereinten Nationen diskutiert werden, beitragen :

- Ziel n° 1 : Keine Armut  
Das Fahrrad ist ein kostengünstiges Transportmittel.
- Ziel n° 2 : Kein Hunger  
Das Fahrrad kann kleinen Lebensmittelproduzenten den Zugang zu ihren Feldern und lokalen Absatzmärkten erleichtern. Ebenso kann es Käufern den Zugang zu diesen Märkten vereinfachen.
- Ziel n° 3 : Gesundheit und Wohlergehen  
Fahrradfahren verringert das Risiko an Übergewicht und diversen Herzkrankheiten zu leiden. Außerdem kann es zur Verbesserung der Luftqualität beisteuern und die Zahl von Verkehrsunfällen senken.
- Ziel n° 8 : Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum  
Die Fahrrad-Industrie schafft Arbeitsplätze.
- Ziel n° 12 : Nachhaltiger Konsum und Produktion  
Das Fahrrad nimmt einen zunehmend wichtigen Platz in der Branche des nachhaltigen Tourismus ein. Weiterhin können Lieferungen per Fahrrad erledigt und Treibhausgas-Emissionen verhindert werden.
- Ziel n° 13 : Massnahmen zum Klimaschutz  
Das Fahrrad ist ein Mittel um, durch eine kleine Geste, zur Senkung der Treibhausgas-Emissionen beizutragen.

**Zusätzliche Informationen :**

<http://algerhebdo.net/index.php/2019/06/13/developpement-durable-odd-le-velo-a-un-impact-positif-sur-le-climat-souligne-lonu/>

[https://ecf.com/sites/ecf.com/files/The%20Global%20Goals\\_internet.pdf](https://ecf.com/sites/ecf.com/files/The%20Global%20Goals_internet.pdf)



**ATD FOURTH WORLD**  
ALL TOGETHER IN DIGNITY  
**ATD CUARTO MUNDO**  
ACTUAR TODOS POR LA DIGNIDAD  
**ATD QUART MONDE**  
AGIR TOUS POUR LA DIGNITÉ  
Facebook: @ATDFWEurope  
Twitter: @ATD\_Europe  
[atd-fourthworld.org/where-we-are/europe/](http://atd-fourthworld.org/where-we-are/europe/)

